

Protokoll des Gesamtpfarrgemeinderat St. Kilian und Maria Hilf vom 15.01.2020

Anwesende: die Damen E. Stuppert, A. Niklaus, C. Ganß, M. Schneider, S. Kronenbach, K. Wittmann, Fr. Ehret-Laubenstein, E. Schier
die Herren Pfr. K. Forster, J. Weißenberger, A. Rosemeier, M. Juli,
B. Färber

Entschuldigt: M. Viehfeger, U. Weißenberger

Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch Herrn Weißenberger

Geistlicher Impuls Offizielles Gebet zum pastoralen Weg (Pfarrer K. Forster)

TOP 1 Die Genehmigung des Protokolls vom 28.11.2019 wird auf die nächste PGR-Sitzung vertagt, da nicht allen Mitgliedern dies zugegangen war.

TOP 2 Die jeweils 6 Kandidaten von St. Kilian und Maria Hilf für den VWR stellten sich vor und wurden mit folgenden Stimmen gewählt:

St. Kilian

Herr Anspach	(8 Stimmen)
Herr Braun	(7 Stimmen)
Frau Jost	(8 Stimmen)
Herr Niklaus	(7 Stimmen)
Herr Stauder	(8 Stimmen)
Herr Stuppert	(8 Stimmen)

Maria Hilf

Herr Benne (7 Stimmen)

Herr Christ (7Stimmen)

Herr Czepelka (7Stimmen)

Herr Kopietz (6 Stimmen)

Frau Nickel (7 Stimmen)

Herr Schäfer (7Stimmen)

Die anschließende Wahl wurde geheim und getrennt durchgeführt. Alle Kandidaten wurden auch gewählt und nahmen die Wahl an.

TOP 3 Pfarrer Forster und Herr Weißenberger informierten die Versammlung über den Stand des pastoralen Weg.

-Dekanatsversammlung sind auch alle Jugendvertreter mit Sitz und Stimme vertreten

-Koordinierungsstelle, Thema Kirche des Teilens sein

-Workshoptag was bekommt die Gemeinde – was bekommen die Menschen

-Teilprojektteam: es werden noch Interessierte zur Mitarbeit gesucht – Info an VWR (geistlicher Weg – Strukturen beachten, Gebäudebestand)

Es wurde bereits mit den Hauptamtlichen der Mainspitze, Pfarrer Zirmer und Gemeindereferentin Frau Knoth Kontakt aufgenommen, bezüglich des zukünftigen gemeinsamen pastoralen Weg.

Am 26. März 2020 findet eine Sitzung der PGR und VR der AKK-Gemeinden im GZ statt.

TOP 4 Vorstellung der Gemeindeumfrage durch Frau Ganß mit anschließender Diskussion

-86 Stimmzettel zurück, je nach Altersgruppe hatten unterschiedliche Themen Vorrang

Thema Überkreuz: da es in der Vergangenheit Probleme mit der Druckerei gab, konnten die Austräger Überkreuz nicht pünktlich den

Haushalten zustellen, zum Teil erhalten manche Haushalte kein Überkreuz.

TOP 5 Der Neujahrsempfang war sehr gut besucht und auch die Stimmung war gut. Es wurden die einzelnen Gruppen bzw. Kreise aufgerufen und man hatte dadurch einen Überblick über die vielen Aktivitäten in unserer Gemeinde. Schade war, dass es dieses Mal keine Bilder beim Rückblick gab. Es wurde beschlossen, dass es das nächste Jahr wieder eine Rückschau mit Bildern geben soll. Hier sollen die Gruppen und Kreise rechtzeitig angeschrieben werden.

Weiter wurde beschlossen, dass bei großen Veranstaltungen durch einen gut sichtbaren Aushang auf das Fotografieren hingewiesen wird, wegen dem Datenschutz.

-Firmvorbereitung 36 Jugendliche Vorstellung am 2.2. im Gottesdienst

-Erstkommunion – Versöhnungsnachmittag

-Sternsingeraktion Gruppenleiter für die einzelnen Gruppen werden benötigt, Eltern bzw. Erwachsene aus der Gemeinde ansprechen jede Pfarrei hatte 2 Gruppen, Kinder gehen meist nur einen Tag mit – hier muss ein neuer Weg gefunden werden. (Frau Ganß)

-Pfarrfest Thema? Ende Februar beginnt die Vorbereitung durch den Festausschuss – Reservierung Gemeindehaus Maria Hilf (Herr Rosemeier)

-Jugend gemeinsame Aktion mit der KJG Kastel (Frau Wittmann)

-Bericht über die Weihnachtsfeier im GZ

Als Familienzentrum in Hessen anerkannt (Zuschüsse)

Brotkorb Unterstützung für neues Auto wurde zugesagt (Herr Färber)

-Kiga Maria Hilf Vergabe neue Plätze für den Sommer, es werden mehr Tagesplätze gebraucht als zur Verfügung stehen (Frau Ehret-Laubenstein)

-Fischbach-Wallfahrt – Ende Februar erstes Treffen (Frau Schneider)

TOP 6 Ausschüsse:

- Liturgiekreis – entscheiden eigenständig

-Öffentlichkeitsarbeit – Homepage, Überkreuz

-Festausschuss Team bleibt bestehen, es werden noch Mitstreiter für das Pfarrfest gesucht

-Jugendleiterrunde

Pastoraler Weg: Welche Richtung gehen wir als AKK-Gemeinden?

TOP 7 Der PGR-Besinnungstag findet am 14.11.2020 von 9-17 Uhr statt.

Ort: Anfrage Küsterhaus in Hochheim

Thema: wird noch festgelegt

TOP 8 Herr Färber informiert über die Caritasbriefe. Der Druck kostet 160 € und die Einnahmen waren 6000 € (beide Gemeinden). Die Hälfte geht nach Mainz. Er sieht hier keine Verschwendung von Geldern. Über die Caritasbriefe werden viele Haushalte erreicht.

TOP 9 Ein Bild der Mitglieder des Pfarrgemeinderates soll auf der Homepage eingestellt werden. Herr Braun soll informiert werden, dass er erst einmal das Gruppenfoto aus Überkreuz hierfür nimmt.

Ende: 22.16 Uhr

Protokoll Ellen Schier